



Baden-Württemberg

POLIZEIPRÄSIDIUM EINSATZ

Das Polizeipräsidium Einsatz mit Hauptsitz in Göppingen vereint die Spezialkräfte und Spezialeinheiten der Polizei Baden-Württemberg. Mit ca. 2.500 Beschäftigten werden die zwölf Regionalpräsidien des Landes in allen besonderen Einsatzlagen zu Wasser, zu Lande und aus der Luft unterstützt.

Beim Polizeipräsidium Einsatz - Direktion Spezialeinheiten – ist beim Technikzentrum Spezialeinheiten in Göppingen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Sachbearbeiter (m/w/d)

mit einem

**Bachelor of Science / Bachelor of Engineering oder vergleichbarer Abschluss
bzw.**

Beamten des gehobenen informationstechnischen Dienstes (NVZ)

zu besetzen.

Das Beschäftigungsverhältnis ist unbefristet und richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die Eingruppierung erfolgt in der Entgeltgruppe 11 TV-L. Es handelt sich um eine Vollzeitstelle, die grundsätzlich teilbar ist.

Ihre Aufgaben:

Zum Aufgabengebiet gehören unter anderem folgende Tätigkeiten:

- Analyse und Bewertung neuer Technologien für die polizeiliche Aufgabenerledigung
- Einrichtung und Betreuung von Fernwartungszugängen inklusive der hierfür notwendigen Systemkomponenten
- Planung und Bewertung von Infrastrukturvorhaben
- Betreuung von Backup- und Speichersystemen
- Betreuung von Netzwerkkomponenten und Virtualisierungsumgebungen

- technische Einsatzunterstützung
- Teilnahme an landes- und bundesweiten Arbeits-, Projekt- und Expertengruppen
- Referenten- und Multiplikatoren-Tätigkeit

Ihre Qualifikationen:

Zwingend vorausgesetzt wird ein erfolgreicher Abschluss als Bachelor of Science, Bachelor of Engineering oder gleichwertiger Abschluss.

Daneben erwarten wir:

- hohe Kooperationsbereitschaft und Teamfähigkeit
- physische und psychische Belastbarkeit
- gute netzwerktechnische Kenntnisse
- theoretische und praktische Kenntnisse im Bereich der Breitbandanbindungen (DSL, VDSL, LTE, UMTS etc.)
- Englischkenntnisse
- Umgang mit den Betriebssystemen Windows und Linux
- Grundkenntnisse im Bereich der Programmierung mit Hochsprachen wie z.B. Java, C#
- Grundkenntnisse im Bereich der IT-Sicherheit
- gute Kenntnisse der MS-Office-Anwendungen
- Bereitschaft zur Einarbeitung in neue Technologien

Erwartet werden die Bereitschaft zur Dienstverrichtung mit flexiblen Arbeitszeiten sowie die Bereitschaft zur Leistung von Außendienst.

Die Bewerberauswahl erfolgt in einem strukturierten Personalauswahlverfahren. Weiter weisen wir darauf hin, dass eine Überprüfung nach dem Landessicherheitsüberprüfungsgesetz (LSÜG) zwingend erforderlich ist.

Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt. Es steht Ihnen frei, im Rahmen Ihrer Bewerbung auf eine evtl. vorliegende Schwerbehinderung oder Gleichstellung mit schwerbehinderten Menschen i. S. v. § 2 Abs. 2 und 3 SGB IX hinzuweisen, wenn diese Eigenschaft im Bewerbungsverfahren Berücksichtigung finden soll.

Im Interesse der beruflichen Gleichstellung sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Bei allgemeinen Fragen wenden Sie sich bitte an die Verwaltung, Referat Personal, Frau Susanne Schindler, Telefon 07161 616-1576.

Für detaillierte Auskünfte zum Aufgabenbereich kontaktieren Sie bitte den Leiter des Technikzentrums Spezialeinheiten, EPHK Albert Kürz, Tel. 07161 616-5600.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, bewerben Sie sich bitte **bis spätestens 27.02.2019** unter Angabe der Kennziffer **2019-DIRSE-6** ausschließlich über das folgende Bewerberportal:

https://bewerberportal.landbw.de/polizei_ext_dyn/index.html?PP=PP_EINSATZ